



Medieninformation

Spielzeug aus Afrika auf Norderney

Hubschrauber aus Badelatschen, Rennflitzer aus Sardinienbüchsen, Handys aus Lehm und Drachen aus Einkaufstüten. Das von afrikanischen Kindern gefertigte Spielzeug zeigt das Bündnis Gemeinsam für Afrika derzeit in seiner Ausstellung „Global Players – Spielzeug aus Afrika“ im Bademuseum Norderney. Interessierte können die Spielzeug-Ausstellung noch bis zum 9. September 2012 besuchen und über die Exponate kindlicher Genialität staunen.

(NORDERNEY/BERLIN, 15.07.2012) Bei der Ausstellung „Global Players – Spielzeug aus Afrika“ handelt es sich um eine Sammlung der ARD-Korrespondentin Birgit Virnich, die das Spielzeug während ihrer redaktionellen Reisen entdeckt und nach Deutschland gebracht hat. Alle „Kunstwerke“ wurden von Mädchen und Jungen in Afrika erstellt und sind ein Spiegelbild ihrer ganz persönlichen Lebenswelten und Träume.

Zur Eröffnung der Ausstellung stellte die anwesende Birgit Virnich den Gästen die beeindruckende Sammlung vor: „Die Ausstellung unterstreicht die Potenziale afrikanischer Kinder“. Neben den erschütternden Schicksalen und katastrophalen Lebensbedingungen vieler afrikanischer Kinder werden den Besuchern eben auch die Kreativität, das handwerkliche Können, die Lebensfreude und die Hoffnung des afrikanischen Kontinents nahe gebracht. Mit der Ausstellung, die seit drei Jahren durch Deutschland tourt, will das Bündnis Gemeinsam für Afrika ein positives und in die Zukunft gerichtetes Bild des Kontinents zeigen.

„Mich hat es unglaublich fasziniert, wie Kinder aus altem Draht, mürbem Gummi oder welken Bananenblättern Hubschrauber, Autos oder Schlangen basteln“, freut sich Manfred Bätje. Der Leiter des Bademuseums hat die Ausstellung an ihre bislang nördlichste Station auf die Ostfrieseninsel geholt. Er lobt die Ausstellung für den gezeigten „Schaffensreichtum“ und die bunte „Kreativität“, ohne dabei die schwierigen Lebensbedingungen zu vernachlässigen.

Noch bis zum 9. September 2012 ist die Ausstellung „Global Players – Spielzeug aus Afrika“ im Bademuseum Norderney zu besichtigen. Im Rahmen der Ausstellung bietet das Bademuseum spezielle Aktionen für Kinder und Familien. Genauere Informationen erhalten Sie auf www.museum-norderney.de/

Gemeinsam für Afrika

Gemeinsam für Afrika ist ein Bündnis 23 anerkannter Hilfswerke, die der Öffentlichkeit ein neues und differenziertes Bild von Afrika vermitteln möchten - ein Bild, das den Kontinent nicht auf seine Probleme reduziert, sondern seine Potenziale und Stärken hervorhebt. Über 100 prominente Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens und zahlreiche Bürgerinnen und Bürger unterstützen *Gemeinsam für Afrika*. Schirmherr der Kampagne ist Bundespräsident Joachim Gauck. Weitere Informationen unter <http://www.gemeinsam-fuer-afrika.de/>.

DFC Deutsche Fundraising Company GmbH

Als Kommunikationsagentur im Non-Profit-Bereich berät die DFC Deutsche Fundraising Company GmbH mit Geschäftsführerin Susanne Anger seit 2003 gemeinnützige Organisationen, Institutionen und Unternehmen. Die DFC bietet erfolgreiches Fundraising, wirkungsvolle Kommunikation und zielgenaues Marketing. Die Agentur betreut u.a. das Hilfsbündnis Gemeinsam für Afrika, die Kindernothilfe-Kampagne „Action!Kidz – Kinder gegen Kinderarbeit“ sowie den gemeinnützigen Verein „CLOWNS HELFEN. Wir schenken Lächeln!“.

Kontakt

Anne Siegmund, DFC Deutsche Fundraising Company GmbH, Stralauer Platz, 10243 Berlin, Telefon 030/29 77 24 17, E-Mail a.siegmund@d-fc.de

Weitere Informationen unter www.d-fc.de und www.gemeinsam-fuer-afrika.de